



NATURSCHUTZVEREIN  
AM ALTEN RHEIN

## Protokoll der 42. Hauptversammlung vom Naturschutzverein am Alten Rhein

Mittwoch, 18. März 2026 im Hotel Hecht, Rheineck

Beginn: 20.15 Uhr

*Vor Beginn der Versammlung hält Gieri Battaglia einen informativen Vortrag zum Thema 'Der Winter ist vorbei, der Frühling ist da'. Mit ansprechenden Bildern veranschaulicht er unter anderem, wie sich die Biodiversität auch im unmittelbaren Wohnumfeld fördern lässt.*

### Traktanden

#### 1. Begrüssung

Die Präsidentin, Elisabeth Tinner, begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder zur 42. Hauptversammlung.

Protokoll: Vreni Lüthi

33 Mitglieder sind anwesend.

Entschuldigt haben sich:

Alfred Alig, Agnes Beurer, Leander Cotti, Jasmine Eugster, Monika Lehnher, Silvia McGrane, Annette Pokorny, Claudia und Urs Schegg, Roland und Maria Stieger, Felicitas Würth.

Entschuldigt abwesend war ebenfalls Josef Zoller, der im vergangenen Monat seinen 90. Geburtstag feiern durfte. Der Verein hätte ihm dazu gerne persönlich gratuliert. Die Glückwünsche werden hiermit nachträglich ausgesprochen. Josef Zoller wird für sein ausserordentliches Wissen, mit dem er dem Verein seit vielen Jahren zur Seite steht, herzlich gedankt.

Im Vereinsjahr sind fünf Mitglieder verstorben:

Bruno Mäder, Verena Näf, Erwin Steger, Martha Thurnheer und Elisabeth Wüst.

Zum Gedenken an die Verstorbenen hält die Versammlung eine Schweigeminute inne.

Im Jahr 2025 durfte der Verein sieben Neumitglieder begrüssen:

Brigitte Alge, Andri Caluori, Hedy Kumin, Vreni Lüthi, Elisabeth Schertler, Carmen Schmid, Urs Reifler, Moni van den Broek.

Es waren auch drei Austritte zu verzeichnen:

Peter Blum, Hanspeter und Herta Lutz, Hans Stadelmann.

Aktuell verzeichnet der Verein 215 Mitglieder.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler stellt sich Fredy Frischknecht zur Verfügung.

## **3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2025**

Das Protokoll ist auf der Homepage aufgeschaltet, auf das Vorlesen wird daher verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## **4. Genehmigung des Jahresberichts 2025**

Der Jahresbericht wurde den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur Hauptversammlung zugestellt. Die Präsidentin beschränkt sich daher auf die Hervorhebung der wichtigsten Punkte.

- **Projekt Bäremanli, Buechberg Thal**

Der Rebberg wird seit 2006 durch den Verein betreut. Seit der Übernahme wird konsequent auf synthetische Pflanzenschutzmittel verzichtet. Bei Bedarf erfolgt die Behandlung ausschliesslich mit Milchwasser. Dies führt zu einer hohen Biodiversität. Unter anderem kommen Osterluzei, Muskatellersalbei sowie die Zauneidechse vor. Josef Zoller hat diesen wertvollen Lebensraum aufgebaut.

- **Schutzgebiet Untere Strenglen, Rheineck**

Gestützt auf einen Vertrag mit der Ortsbürgergemeinde Rheineck ist der Verein für die Pflege des Gebietes am Steinlibach verantwortlich. Auch dieses Gebiet zeichnet sich durch eine hohe Biodiversität aus. Im Zuge der Erneuerung der Bahnunterführung wurde das Gebiet vorübergehend trockengelegt, was kurzfristig negative Auswirkungen auf die Amphibien hatte. Dafür konnte das Schilf durch Heiner Tinner mit Hilfe der Oberstufe Thal (3. Sek) erfolgreich gemäht werden. Der Wasserstand hat sich inzwischen wieder normalisiert. Heiner Tinner wird für seinen grossen Einsatz gedankt. Michel Bischof, Landwirt, der die benachbarten Flächen bewirtschaftet, zeigt sich erfreut über den Zustand des Gebietes.

- **Schutzgebiet Buechsee, Buriet**

Seit 2024 ist der Verein gemeinsam mit BirdLife Goldach im Auftrage von Pro Natura für die Aufsicht über dieses Schutzgebiet zuständig. Im vergangenen Herbst beteiligten sich 15 Personen an Pflegearbeiten.

Im Gebiet Steingrueben hat ein Biber eine beachtliche Burg errichtet und einen grossen Baum gefällt.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## **5. Abnahme Jahresrechnung 2025 und Revisorenbericht**

Der Kassier, Urs Lambrigger, erläutert die Jahresrechnung.

Mitgliederbeiträge und kleinere Spenden bewegen sich auf dem Niveau des Vorjahres. Bei einem Ertrag von CHF 13'071.00 und Aufwänden von CHF 9'735.90 schliesst die Rechnung mit einem Gewinn von CHF 3'335.10 ab. Das Eigenkapital beträgt CHF 62'633.18.

Folgende Beiträge werden besonders verdankt:

- Spende von CHF 1'000 der Acatis Fair Value Investment AG (zum dritten Mal)
- Jubiläumsbeitrag des Migros Ostschweiz Kulturprozent CH 2'500.
- Verzicht auf Exkursionshonorare durch Josef Zoller.
- Ebenfalls auf das Honorar verzichtet Gieri Battaglia für den Vortrag vor der heutigen HV.

Beat Bosshart verliest den Revisorenbericht und dankt dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand für die sorgfältige und engagierte Arbeit.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

## **6. Wahlen**

Turnusgemässe steht die Wiederwahl des Vorstandes für die Dauer von drei Jahren an. Elisabeth Tinner, Urs Lambrigger, Heiner Tinner und Josef Zoller werden einstimmig wiedergewählt.

Elisabeth Tinner wird zudem als Präsidentin bestätigt.

Silvia McGrane ist aus dem Vorstand zurückgetreten. Neu in den Vorstand gewählt werden einstimmig:

Vreni Lüthi, Berneck; Silvio Clerici, Thal

Rechnungsrevisoren

Marcel Knecht wird einstimmig für weitere drei Jahre als Revisor bestätigt.

Beat Bosshart tritt nach über 20 Jahren Tätigkeit als Revisor zurück. Ihm wird für sein langjähriges Engagement gedankt und als Anerkennung Wein aus dem Bärenmannli überreicht. Der Verein freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm in seiner Funktion als Präsident der Kommission Natur und Landschaft Thal.

Als neue Revisorin wird Daniela Züst Wehrle, Rheineck einstimmig gewählt.

## **7. Vorstellen des Jahresprogramms 2026 / Anregungen zum Programm 2027**

Die Präsidentin stellt das Jahresprogramm 2026 kurz vor und hofft auf eine rege Teilnahme.

Für das Jahr 2027 werden folgende Anregungen eingebracht:

- Führung im Bärenmannli (Vorschlag Ilona Wyrsh)
- Bau einer Wieselburg im Gebiet Strenglen (Vorschlag Michel Bischof)

## **8. Varia, Mitteilungen**

Die Präsidentin informiert, dass Vereinsunterlagen künftig aus Gründen des Naturschutzes möglichst per E-Mail versendet werden sollen. Mitglieder, die weiterhin eine Zustellung per Post wünschen, können dies gerne mitteilen.

Ende der Versammlung: 21.00 Uhr

Thal, 21.03.2026

Die Präsidentin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Tinner' with a stylized flourish at the end.

Elisabeth Tinner

Die Protokollführerin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'V. Lüthi' with a stylized flourish.

Vreni Lüthi